

TRAININGSKURS V BEI KONFLIKTEN AM BALL BLEIBEN



Durch die Thematisierung von Konflikten und Gewalt auf verschiedenen Ebenen des menschlichen Zusammenlebens wird den Jugendlichen die Möglichkeit gegeben, hinter die Mechanismen von Konflikten zu schauen.

Dabei werden Anlässe von Konflikten genauso thematisiert wie Bearbeitungsmöglichkeiten von Konflikten, bei denen sich mit einem dezidierten Blick Folgen von destruktiven und gewalttätigen Konflikten angeschaut werden.

Dabei setzen sich die Jugendlichen konkret mit Formen von Gewalt, den eigenen und den Grenzen anderer Menschen auseinander und erproben die Wirkungsweise der eigenen Sprache und Körpersprache in Konflikten, die dabei als inter- und intraindividuelle Erfahrung erkannt und aufbereitet wird.

Dieses Trainingsmodul wird unterstützt und gefördert vom Landesrat für Kriminalitätsvorbeugung Mecklenburg-Vorpommern.

